



Günter Selhuber (rechts) freut sich über das neue Messgerät in der Ostend-Apotheke. In kurzer Zeit erhält der Apotheker Aussagen über den Gesundheitszustand der Interessenten, in diesem Fall von Nadine Gillmeier.

Foto: Ercin Özlü

Handauflegen hilft

Gesundheit Ostend-Apotheke bietet ein landkreisweit einmaliges Gerät, das den Stoffwechsel in 30 Sekunden analysiert

Neuburg Nicht nur Wunderheiler schätzen das Handauflegen. Die Ostend-Apotheke hat eine technische Innovation erworben, die die Analyse des Gesundheitszustands verspricht, während der Handballen auf einem Messgerät ruht. Daten, die vorher nur eine Blutabnahme liefern konnte, schafft die neue Vorrichtung in 30 Sekunden.

Die Messung funktioniert dabei über das Licht. Der Handballen wird durch eine kleine Öffnung erst mit Licht durchflutet. Die Stoffwechselsubstanzen in den Zellen senden daraufhin ein charakteristisches Spektrum elektromagnetischer Strahlen aus. Das Gerät wertet zum Schluss diese Signale aus und erstellt eine Grafik zur individuellen

Stoffwechselsituation. „Das Messgerät wird präventiv eingesetzt, es soll also Defizite an Nähr- oder Ballaststoffen erkennen“, sagt Bastian Gillmeier von der Firma Mevitec. Apotheker Günter Selhuber ist ebenfalls von dem Gerät überzeugt, das auch professionelle Fußballmannschaften einsetzen.

„Jeder, der etwas über seinen Gesundheitszustand erfahren möchte, kann dies jetzt kurz und schmerzlos tun“, sagt er. Ungleichgewichte im Stoffwechsel könnten so frühzeitig erkannt werden, bevor es zu einer Krankheit kommt. Im Landkreis wird das Gerät nur in der Ostend-Apotheke zu finden sein, da die Vertreiberfirma nur eine Messvorrichtung pro Einzugsgebiet verkauft.

Alle Apotheker, die eines haben, sind geschult worden, um mit dem Gerät samt seiner Auswertung richtig umgehen zu können. Die Analyse erfolgt gegen eine Gebühr. (cin-)

Das Messgerät

Das Gerät macht Angaben zu

- Schutz vor Übersäuerung
- Stoffumsatzregulation
- Schutz vor oxidativem Stress
- Bindegewebszustand
- Abwehrkräfte
- Trainingszustand
- Mentale Belastbarkeit
- Allgemeine Leistungsfähigkeit
- Mikronährstoffbedarf (cin-)